



# DOPPEL DOPPELFENSTER

September - Oktober 2023

Nr. 133



Wir haben die Natur  
von unseren Eltern geerbt.  
Wir haben sie aber auch  
von unseren Kindern geliehen.

*Richard von Weizsäcker*

Foto: BuH/picture alliance/Fotostand | Fritsch





# Gemeindefest am 10. September in Herz Jesu

## Feste feiern, wie sie fallen!

Liebe Gemeindemitglieder in Herz Jesu und St. Otto,

anders als der Titel heute vermuten lässt, ist unser Gemeindefest natürlich nicht so einfach vom Himmel gefallen. Die Vorbereitungen dazu laufen schon seit Wochen!

Am 10. September verabschieden wir nicht nur Pfarrer Mertz, sondern feiern im Rahmen des Gemeindefestes auch seinen 70. Geburtstag.

So kurz vor dem Termin kommen aber viele Dinge zusammen und ich möchte Sie an dieser Stelle erneut um Ihre Unterstützung bitten - denn ein solches Fest, zu dem meist mehrere hundert Besucher kommen, kann nur gelingen, wenn viele Personen dabei helfen!

**Wir benötigen viele fleißige Hände, damit das Fest gelingen kann!**

Bitte, tragen Sie sich in die in unseren Kirchen ausliegenden Listen ein:

**für Hilfe beim Auf- und Abbau und in der Küche, für Salat- und Kuchen-spenden!**

Herzlichen Dank!

Melanie Stern



Liebe Gemeinde,

nun sind es fast 18 Jahre her, dass ich zum 1. November 2005 als Pfarrer von Mariendorf nach Zehlendorf gewechselt bin. Dass ich mich einmal als Pfarrer der neugegründeten Pfarrei „Johannes Bosco – Berliner Südwesten“, bestehend aus sechs ehemals selbstständigen Pfarreien, verabschieden würde, hätte ich mir selbst im Traum nicht vorstellen können.

Wir befinden uns in einem weiterhin rasanten Veränderungsprozess. Das Zusammengehen der beiden Pfarreien „Herz Jesu“ und „St. Otto“ war damals nicht leicht. Es wurden harte Kämpfe ausgefochten mit dem Ergebnis, dass eine gemeinsame Struktur gefunden wurde, die eine gute Zusammenarbeit ermöglichte. Es zeigte sich, dass sich beide Teile der Pfarrei gut ergänzten und gegenseitig bereicherten. Es waren schöne Jahre blühenden Gemein-

delebens!

Ich erinnere mich an zahlreiche Gottesdienste mit großer Beteiligung und vielfältiger musikalischer Gestaltung, auch an bunte Bilder gelungener Gemeindefeste. Viele haben mit großem Engagement unter Einsatz ihrer Fachkompetenz und ihrer Freizeit in den Gremien mitgearbeitet, ein großes Geschenk. Eine Pfarrei, eine Gemeinde lebt von dem, was jedes einzelne Gemeindeglied einbringt. Dass ich in einer so lebendigen und vielfältigen Pfarrei meinen Dienst ausüben konnte, dafür bin ich sehr dankbar.

In den jährlichen Exerzitien gibt es Zeit zum Nachdenken und Reflektieren. Wiederholt wurde mir bei diesen Gelegenheiten klar, dass ich genau am richtigen Platz war und mir keinen besseren Ort vorstellen konnte.

Als Pfarrer trete ich in den Ruhestand, als Priester bleibe ich aktiv. Im gleichen Bistum, vor allem in der gleichen Kirche bleiben wir im Gebet verbunden. Nun befinden wir uns gerade in einer Krisenzeit für die Kirche, die Gründe sind bekannt. Gibt es eine Perspektive?

Der im Jahr 1945 mit 37 Jahren in Plötzensee hingerichtete Jesuit Alfred Delp hat im Gefängnis mit großer analytischer Klarheit geschrieben: „Es wird kein Mensch an die Botschaft vom Heil und vom Heiland glauben, solange wir uns nicht blutig geschunden haben im Dienst des physisch, psychisch, sozial, wirtschaftlich, sittlich oder sonst wie kranken Menschen“. Das gilt auch für die Amtsträger in der Kirche. Der Priester und Mönch Charles de Foucauld (1858-1916) hat vom „letzten Platz“ gesprochen, den er für sich gefunden hatte. Dort lässt sich auch heute Glaubwürdigkeit zurückgewinnen. Solch eine Kirche wird dringend gebraucht.

Mit großem Dank,  
Ihr Carl Mertz  
Pfarrer im Ruhestand

P.S.

Herzlichen Dank für die schönen Beiträge und Fotos im letzten Doppelfenster!

## Nachfolge geregelt!

Zum 1. November wird Pfarrvikar Christoph Karlson Pfarrer unserer Pfarrei Johannes Bosco. Er ist geborener Berliner, 50 Jahre alt, seit 2014 Pfarrvikar in der Pfarrei Allerheiligen – Potsdamer Land.

Wir freuen uns und sind gespannt!



## Die 12. Lange Nacht der Religionen – Unser diesjähriger Beitrag

Was ist die Lange Nacht der Religionen? An der „Langen Nacht der Religionen“ nehmen Kirchen-, Moschee- und Synagogengemeinden, Religionsgemeinschaften, interreligiöse Gruppen sowie wissenschaftliche Einrichtungen teil, die am friedlichen Miteinander unterschiedlicher Religionen und Kulturen interessiert sind.

Sie ist eine Nacht der offenen Türen von Berliner Religionsgemeinschaften und interreligiösen Initiativen und dient der Information sowie der Begegnung und dem Dialog zwischen den Menschen.

In diesem Jahr am Sonnabend den 2. September lautet unser Beitrag

### **Interreligiöser Dialog**

17:00 Uhr: Was macht eigentlich ein Ministrant?

Einführung in liturgische Gewänder und Aufgaben durch unsere Jugendlichen. Anschließend Anwendung in der Heiligen Messe.

18 Uhr Heilige Messe mit Dialogpredigt:

Muslimische und christliche Jugendliche im interreligiösen Gespräch.

### **Musik aus jüdischem Kontext:**

Judith Rosenbach (Violine) und Ute Rosenbach (Keyboard), Klezmerduo.

Die muslimischen Jugendlichen kommen aus meinen Oberstufenkursen Religion des Canisius-Kollegs.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, sich am Dialog zu beteiligen.

Ute Rosenbach

# Informationen zu den Wahlen am 18. und 19. November 2023



**Am 18. und 19. November finden die Wahlen zum Kirchenvorstand, zum Pfarreirat und den Gemeinderäten unserer Pfarrei Johannes Bosco statt.**

## **Kirchenvorstand:**

Zu wählen sind fünf der insgesamt zehn Mitglieder sowie zwei Ersatzmitglieder.

## **Pfarreirat:**

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

## **Gemeinderat:**

Zu wählen sind 6 Mitglieder.

Die Wahlbüros werden in den Gemeindesälen aller sechs Gottesdienststellen eingerichtet.

Wählen dürfen auch Personen, die nicht zu unserem Gemeindegebiet zählen, wenn sie die Aufnahme in unser Wahlregister beantragen.

Ob Sie zu unserem Gemeindegebiet gehören, können Sie im Pfarrbüro Herz Jesu erfragen.

Bis einschließlich 17. September kann die Aufnahme in unser Wählerverzeichnis gestellt werden. Sie müssen nur ein Formular ausfüllen und es in den Gemeindebüros abgeben.

Das Aufnahmeformular finden Sie über folgenden Link:

[https://www.erzbistumberlin.de/fileadmin/user\\_mount/PDF-Dateien/Erzbistum/Dioezesanrat/Wahlen/4.2\\_Beantragung\\_Aufnahme.pdf](https://www.erzbistumberlin.de/fileadmin/user_mount/PDF-Dateien/Erzbistum/Dioezesanrat/Wahlen/4.2_Beantragung_Aufnahme.pdf)

Sie können aber auch die Aufnahme persönlich in den Gemeindebüros zu den bekannten Öffnungszeiten beantragen.

Nachfragen zum Wählerverzeichnis

Ab 15. Oktober können Sie persönliche Auskunft aus dem Wählerregister verlangen. Dies ist zu den üblichen Bürozeiten möglich.

Am 24. September werden die Wahlvorschläge durch den Wahlausschuss bekanntgegeben.

Bis zum 8. Oktober können dann weitere Vorschläge von Kandidatinnen und Kandidaten durch je mindestens 10 Wahlberechtigte und die schriftliche Einwilligung der Vorgeschlagenen eingereicht werden.

Am 15. Oktober wird die endgültige Liste der Kandidatinnen und Kandidaten bekanntgeben.

Bis zum 5. November haben dann die Wahlberechtigten die Möglichkeit, Briefwahl zu beantragen.

**In der November-Ausgabe des ‚Doppelfensters‘ stellen sich alle Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand, den Pfarreirat und den jeweiligen Gemeinderat mit Bild und kurzem Text vor.**

**Veröffentlicht werden dann auch die Orte und Zeiten der Wahlmöglichkeit am 18. und 19. November.**

## Maria Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr haben am Vortrag von Maria Himmelfahrt wieder Frauen aus der Gemeinde über 100 Kräutersträuße gebunden.

Sie wurden am 15. August in den Gottesdiensten geweiht. Der Brauch ist seit dem 9. Jahrhundert bekannt.

Die katholische Kirche erinnert mit dem Brauch an die Legende der Grabesöffnung Mariens. Statt des Leichnams sollen die Apostel dort Rosen, Lilien und andere wohlduftende Gewächse vorgefunden haben.

Die Verbindung der Mutter Gottes zur Schöpfung findet in der Kräuterweihe ihren irdischen Ausdruck. Maria Himmelfahrt ist der Auftakt für die anschließenden 30 Marien-tage, die als besonders segensreich gelten und mit Mariä Namen am 7. September ihren Abschluss finden.

Julia Sebastian



## Vorankündigung

Dieses Jahr im Advent sind alle jungen und werdenden Mütter/Väter zu einer Segensfeier eingeladen.

Es wird entweder nach einem Sonntagsgottesdienst oder in einer eigenen kleinen Andacht die Mutter und ihr Kind in einer besonderen Weise gesegnet und dem Schutz Gottes anvertraut.

Vielleicht sind die Baby-Partys bekannt. Dort bringt man für die werdende Familie kleine Geschenke mit, um den Start ins neue Leben zu erleichtern. Der Gedanke der tragenden und helfenden Gemeinschaft unter Freunden ist in die ganz praktische Lebenssituation übersetzt.

Im Advent ist uns die Situation der Mutter Jesu durch den Weg auf das Weihnachtsfest und die nahende Geburt Christi besonders präsent. Daher sind alle werdenden Mütter zu dieser stärkenden Feier im Advent eingeladen.

Genauere Informationen werden im nächsten Doppelfenster mit einer Einladung bekanntgegeben.

Wir freuen uns diese alte Form der Segensfeier neu in unsere Pfarrei zu tragen. Anfragen gerne an das Pfarrbüro oder direkt an uns.

Kaplan A. Gatto  
Alberto.gatto@erzbistumberlin.de

Therese v. Hesler  
heslerth@aol.com



## Neues vom Gebetskreis St.Otto

Am Ende des Schuljahres traf sich der Gebetskreis St.Otto. Es war wieder einmal Zeit, unser gemeinsames Beten zu betrachten. Was soll bleiben, was soll sich ändern. Wir waren uns einig,

- dass wir für alle offen sein wollen: für Männer und Frauen unterschiedlichsten Alters
- dass wir weiterhin im Altarraum in St.Otto unter dem Kreuz beten
- dass wir weiter nicht nur für private Anliegen, sondern auch besonders für unsere Gemeinde beten

Was sich ändert:

Ab neuem Schuljahr beten wir jeden Mittwoch von 8.00 – 9.00 Uhr.

Außerdem treffen wir uns am ersten Donnerstag des Monats um 20.00 Uhr

Unser Leitgedanke:

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,  
da bin ich mitten unter Ihnen.“

Colette Merkel



## Den Sonntag feiern – ein Vortragsabend mit Diskussion

Der Sonntag ist der wöchentliche Höhepunkt des kirchlichen Lebens - so die Theorie.

Die Praxis jedoch scheint in der Krise: Die Zahl der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher nimmt stetig ab. Durch den Priestermangel finden immer öfter Wort-Gottes-Feiern statt – manchmal mit, manchmal ohne Kommunionausteilung. Bewährte Gottesdienstzeiten werden verlegt, Messen werden gestrichen.

Am 8.12.2022 hat der Erzbischof von Berlin, Dr. Heiner Koch, eine Rahmenordnung für die sonn- und feiertäglichen Gottesdienste in den Pfarreien und Pastoralen Räumen des Erzbistums Berlin mit dem Titel „Den Sonntag feiern“ veröffentlicht.

Christopher Tschorn, Liturgischer Referent des Erzbischofs, wird in den Text einführen und die theologischen Hintergründe erläutern.

Für Ihre Rückfragen und zur Diskussion gibt es genügend Raum.

Moderation: Ute Rosenbach

**Der Termin: Montag, 16.10.2023, 20:00 Uhr St. Otto**

Herzliche Einladung!

Ute Rosenbach



## Klimaschutz für alle

So lautet das Jahresthema 2023 des deutschen Caritasverbandes. Verknüpft werden zwei für die Gesellschaft und ihre Zukunft wegweisende Themen: der Klimaschutz und die soziale Gerechtigkeit. Damit Klimaschutz gelingt, darf er kein Thema für die bleiben, die ihn sich leisten können, und zugleich dürfen die für den Klimaschutz notwendigen Maßnahmen gerade die Ärmeren nicht zusätzlich

belasten. Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit funktionieren nur im Einklang; wird ein Aspekt gegenüber dem anderen in den Vordergrund gestellt, können die gemeinsamen Ziele nicht erreicht werden. Das zeigten anschaulich am Anfang des Jahres die Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz, speziell um die Frage der zu verwendenden Heizungen. Oder auf den Punkt gebracht: beim Klimaschutz sitzen Arme und Reiche in einem Boot beziehungsweise sollten in einem Boot sitzen, damit Klimaschutz gelingen kann. Deshalb fordert die Caritas ganz konkret unter anderem kostenfreie ÖPNV-Tickets für Einkommensarme und 29 Euro-Ticket für alle anderen, eine Reform der Modernisierungumlage, damit energetische Sanierungen die Mieten nicht dramatisch erhöhen, sowie die flächendeckende Ausweitung des Stromspar-Checks für einkommensschwache Haushalte.

Die Protagonistin der Kampagne, die auf allen Plakaten zu sehen ist, ist Jenny, eine Frau von Mitte 40, die trotz Arbeit immer schwerer über die Runden kommt. Sie ist eine von vielen ärmeren Menschen, die unter den Folgen fehlenden Klimaschutzes leiden.

### Not sehen und handeln!

Wir bitten Sie um eine großzügige Spende auf das Konto:  
Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten  
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15  
Stichwort: Caritas-Herbstsammlung  
Herzlichen Dank!



## Unsere Pilgerreise zum Weltjugendtag

Beim Weltjugendtag (WJT) kommen junge katholische Menschen aus der ganzen Welt zusammen, um Begegnung und Solidarität zu feiern. Der WJT findet normalerweise alle drei Jahre statt, zuletzt 2019 in Panama, und dieses Jahr, durch Corona etwas verzögert, in Portugal.

Als zehnköpfige Kleingruppe Zehlendorf haben auch wir zusammen mit dem Erzbistum Berlin am WJT 2023 teilgenommen. Wir pilgerten zwei Wochen, vom 26. Juli bis zum 9. August, durch Portugal.

Nach einer Zugfahrt und einem Flug kamen wir in unserer ersten Etappe in Marinha Grande, einem kleinen Städtchen an der Atlantikküste, an. Dort wurden wir herzlich von der Gemeinde aufgenommen. Unser Abenteuer, der Weltjugendtag, hatte begonnen!

In unserer Zeit in Marinha Grande gab es fast jeden Tag Programm. So machten wir am Donnerstag einen Tagesausflug zum bekannten Wallfahrtsort Fatimá. „Ave Maria“ haben wir bei dem abendlichen Kreuzweg in Marinha Grande am Freitag gesungen, nachdem wir das erste Mal einen Tag am Strand verbracht hatten. Am Samstag sind wir nach Leiria gefahren, denn dort fand die erste große internationale Begegnung statt. Es gab dort auch einen Gottesdienst. Es war total beeindruckend, all die Menschen aus den verschiedenen Ländern zu sehen. Sogar Erzbischof Heiner Koch hat unsere Kleingruppe besucht, um uns ein Stückchen durch den Tag zu begleiten. Nach einem so aufregenden Tag hatten wir dann Sonntag einen freien Tag, der mit dem Abschiedsgottesdienst begann. Anschließend fand ein Picknick im Park mit allen, die in Marinha Grande untergebracht waren, statt. Zum Abschluss sind wir noch mal zum Strand gefahren und haben den Atlantik noch ein letztes Mal auf dieser Reise genossen.

Dann war auch schon Packen angesagt, denn am Montag ging es weiter nach Lissabon, unserer zweiten Etappe. Meine Highlights von unserer ersten Etappe waren die täglichen Gottesdienste mit dem netten Pfarrer dort. Und nicht zu vergessen das Kennenlernen unterschiedlicher Kulturen, vor allem der portugiesischen Kultur.

Am Montag den 31. Juli sind wir dann nach einer Busfahrt in Lissabon in unserer neuen Unterkunft, einer Turnhalle, angekommen. In dieser Turnhalle, in der mindestens 300 Jugendliche schlafen sollten, hat man schon ein richtiges Pilgerfeeling bekommen.

Wenn man Leiria schon beeindruckend fand wegen der vielen Menschen, die dort zusammenkamen, und den ganzen Begegnungen, die man hatte, dann war Lissabon zehnmal so intensiv. Denn am Dienstag den 1. August war der offizielle Beginn des Weltjugendtages, und die Straßen waren voll. Und damit meine ich wirklich richtig voll, wie bei einer riesigen Demo, die sich auf die ganze Stadt ausbreitet. Es war auch anders als in Marinha Grande, wo wir jeden Tag Programm hatten. Wir als Kleingruppe konnten diesmal hingehen und uns anschauen, wo und was wir wollten. Es gab nämlich viele Aktionen, die für die Pilger geplant waren, wie zum

Beispiel Katechesen (Rise-ups) am Morgen, Festivals, ein Nightfever und noch einige andere Aktivitäten. Für alle deutschen Pilger gab es zum Beispiel auch die Möglichkeit, das deutsche Pilgerzentrum zu besuchen. Das war in der deutschen Botschaft in Lissabon. Am Dienstag hatte der WJT offiziell begonnen. Nachdem wir am Vormittag ein Festival besucht hatten, gingen wir ins deutsche Pilgerzentrum und haben uns dort auch abgekühlt. Abends war dann der große Eröffnungsgottesdienst. Es war unglaublich, wie viele Menschen auf diesem Platz versammelt waren. Und es waren noch nicht mal alle, die am Weltjugendtag teilgenommen haben. Am nächsten Tag beteiligten wir uns an einer deutschen Katechese, anschließend haben wir uns in einen Park gesetzt, um Deutschlandarmbänder zu knüpfen. Denn um in Kontakt mit anderen Nationen zu kommen, gibt es beim Weltjugendtag die Tradition, Gegenstände und vor allem Armbänder zu tauschen. Abends haben wir uns die Stadt noch ein bisschen weiter angeschaut und haben diesen Tag insgesamt als „Entspannungstag“ genutzt.



Am Donnerstag den 3. August sind wir nach dem Rise-up zum Festival of Joy gegangen, wo viele verschiedene Stände aufgebaut waren und sich verschiedene christliche Unternehmen, wie zum Beispiel die Caritas, vorgestellt haben. Am Abend fand der Begrüßungsgottesdienst mit dem Papst statt. Hier war der Platz noch viel voller als beim Eröffnungsgottesdienst am Dienstag.

Freitag, der 4. August, war unser letzter richtiger Tag in Lissabon, wir besuchten ein OpenAir Rise-up und machten einen kleinen Ausflug zur Jesusstatue. Auch an diesem Abend gab es ein Programmangebot mit dem Papst, und zwar einen Kreuzweg. Oder vielmehr eine musikalisch-tänzerische Inszenierung des Kreuzweges, die wir sehr cool fanden.

Das Wochenende war der Höhepunkt unserer Reise, auf die in der letzten Woche hingearbeitet worden ist. Es sollte nämlich eine Vigil mit dem Papst und eine Übernachtung auf einem riesigen Feld stattfinden. Angekündigt waren mindestens 1,5 Millionen Menschen.

Wir haben uns dann also mit unserem Gepäck auf den Weg gemacht. Mindestens 37°C, 9 km laufen, kaum Schatten, riesige Menschenmassen und wenig Wasser - ein richtiges Abenteuer! Aber es hatte sich gelohnt. Als der Papst in seinem „Papamobil“ kam, haben wir ihn sogar von ganz nah sehen können.

Die Stimmung und die Atmosphäre waren unbeschreiblich. Alle hatten ihre Isomatten auf dem Feld in ihren Sektoren ausgebreitet und erholten sich von der Hitze und Anstrengung des vergangenen Tages. Auch der Gottesdienst mit dem Papst war total schön.

Im Anschluss haben wir uns dann wieder auf den Heimweg gemacht zu unserer Unterkunft in Lissabon. Während sich einige Gruppen des Erzbistum Berlins ausgeruht haben von dem aufregenden Wochenende, sind wir noch einmal in die Altstadt gefahren, was wirklich ein sehr schöner Abschluss für die Tage in Lissabon war.

Denn am nächsten Morgen haben wir uns auf den Weg zu unserer dritten Etappe gemacht. In Braga waren wir mit einigen anderen Gruppen aus dem Erzbistum Berlin in einem wunderbaren Hotel mit riesigem Pool untergebracht. Es war ein richtiger Kontrast zu den beiden Wochen davor, und wir haben es uns noch einmal gut gehen lassen bis zu unserer Abreise am Mittwoch.

Ich möchte mich noch einmal herzlich bei allen bedanken, die uns diese Reise ermöglicht haben. Ich habe bis jetzt noch nie so viel in zwei Wochen erlebt und bin sehr dankbar dafür.

Vielen Dank von der Kleingruppe Zehlendorf,  
Helena Graf



# Pfarrei Johannes Bosco



## St. Michael

Königstraße 43  
14109 Berlin

Büro: zu den Hl. Zwölf Aposteln

Heilige Messe

**Sonntag 9.30 Uhr**



## Herz Jesu

Riemeisterstraße 2  
14169 Berlin

(030) 801 70 40

Öffnungszeiten Büro:

Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Heilige Messe

**Sonntag 10.00 Uhr  
18.00 Uhr**

**Achtung:  
Neue Gottesdienstzeiten  
seit dem 15. Juli 2023**



Grafik: zehka@t-online.de



## Zu den hl. Zwölf Apo

Tewsstraße 20  
14129 Berlin

(030) 80 58 62 970

Öffnungszeiten Büro:

Mo 10.00 - 12.00 Uhr

Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Heilige Messe

**Sonntag 11.00 Uhr**

# o - Berliner Südwesten

## All Saints

Hüttenweg 46  
14159 Berlin  
(Gottesdienst in  
englischer Sprache)  
(030) 862 036 36

Heilige Messe  
**Sonntag 10.00 Uhr**



## St. Annen

Gardeschützenweg 17  
12203 Berlin  
(030) 834 20 25  
Öffnungszeiten Büro  
Mo 9.00 - 12.00 Uhr  
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Heilige Messe  
**Sonntag 11.30 Uhr**



## Heilige Familie

Kornmesserstr. 2 - 3  
12205 Berlin  
(030) 833 40 54  
Öffnungszeiten Büro  
Mo 10.00 - 13.00 Uhr  
Do 15.00 - 18.00 Uhr  
Heilige Messe

**Samstag 18.00 Uhr**  
**Sonntag 9.30 Uhr**

steln



## St. Otto

Heimat 67/69  
14165 Berlin  
Büro: Herz Jesu

Heilige Messe  
**Samstag 18.00 Uhr**  
**Sonntag 12.00 Uhr**





Berührungsängste überwinden, neue Gemeindemitglieder kennenlernen, Vorurteile über Bord werfen. Mit der Interkulturellen Woche werden jedes Jahr im September Menschen in ganz Deutschland dazu eingeladen, solidarisches Miteinander auf Augenhöhe zu erleben und zu feiern.

Die Interkulturelle Woche besteht aus vielen lokalen Interkulturellen Wochen, die während des Aktionszeitraums überall in Deutschland ins Leben gerufen werden. In mehr als 600 Städten und Gemeinden entstehen mit rund 5.000 Veranstaltungen neue, lebendige Räume der Begegnung. Vor Ort werden die Interkulturellen Wochen von verschiedenen Organisatoren und Organisatorinnen geplant und ausgerichtet. Ganz gleich, wer die Initiative ergreift, es geht um ein gemeinsames Anliegen: Das interkulturelle Leben sichtbar machen, vernetzen und stärken – an Ort und Stelle! Weiterführende Informationen finden Sie unter: **interkulturellewoche.de**

### Unsere Beiträge:

1) Sonntag, 17. September, 12 Uhr Heilige Messe in St. Otto:  
„Kulturelle Vielfalt in Katholischen Gemeinden“, lautet unser Motto.

Gemeinsam singen, beten und arbeiten – die Herkunft spielt keine Rolle: Ungarn, Polen, Korea, Deutschland oder Kenia. Die 49. Interkulturelle Woche ist ein Anlass, unseren kulturellen Reichtum zu zeigen und zu feiern.

„Neue Räume“?

Wir freuen uns, dass wir unsere bewährten Räume noch haben! Wir nutzen sie. Lassen Sie sich überraschen von Beiträgen im Gottesdienst und bei der anschließenden Begegnung im Garten.

2) Sonntag, 1. Oktober, 12 Uhr Heilige Messe in St. Otto:  
Chorwerke aus fünf Nationen.

Herzliche Einladung!

Ute Rosenbach

# Liturgischer Kalender

**Beichtgelegenheiten:** Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr  
 St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr  
**Rosenkranz:** Herz Jesu: mo., mi. 8.30 Uhr, fr. 17.30 Uhr

## Herz Jesu

## St. Otto

**So, 27.8.**

**21. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 22,19-23/ Röm 11,33-36/ Mt 16,13-20

**Kollekte:** Für weltkirchliche Aufgaben im Bistum Berlin

		10.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	28.8.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	29.8.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	30.8.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	31.8.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	1.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	2.9.		17.00 Uhr Ministrantenschnupper-Kurs für die Lange Nacht der Religionen
			18.00 Uhr Vorabendmesse im Rahmen der Langen Nacht der Religionen: Muslimisch-christlicher Dialog. Musik aus jüdischen Kontexten.

**So, 3.9.**

**22. Sonntag im Jahreskreis**

Jer 20,7-9/ Röm 12,1-2/ Mt 16,21-27

**Kollekte:** Für den kath. Religionsunterricht an öffentlichen Schulen

**Türsammlung:** Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

		10.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Einschulungsgottesdienst
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	4.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	5.9.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	6.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	7.9.	8.00 Uhr Hl. Messe	
			20.00 Uhr Gebetskreis

## Herz Jesu

## St. Otto

Fr	8.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Stille Anbetung
		19.00 Uhr Taizé-Andacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen	
Sa	9.9.		18.00 Uhr Vorabendmesse
<b>So, 10.9.</b> <b>23. Sonntag im Jahreskreis</b> Ez 33,7-9/ Röm 13,8-10/ Mt 18,15-20 <b>Kollekte:</b> Für die Öffentlichkeitsarbeit im Erzbistum Berlin			
		10.00 Uhr Hl. Messe, Gemeindefest	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	11.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	12.9.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	13.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	14.9.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	15.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	16.9.		18.00 Uhr Familiengottesdienst
<b>So, 17.9.</b> <b>24. Sonntag im Jahreskreis</b> Sir 27,30-28,7/ Röm 14,7-9/ Mt 18,21-35 <b>Kollekte:</b> Caritas-Kollekte für die Familienarbeit			
		10.00 Uhr Hl. Messe mit Kinderkirche	12.00 Uhr Hl. Messe im Rahmen der Interkulturellen Woche: Kulturelle Vielfalt feiern.
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	18.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	19.9.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	20.9.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	21.9.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	22.9.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	23.9.		18.00 Uhr Vorabendmesse
<b>So, 24.9.</b> <b>25. Sonntag im Jahreskreis</b> Jes 55,6-9/ Phil 1,20ad-24.27a/ Mt 20,1-16 <b>Kollekte:</b> Für die kath. Kindertagesstätten			
		10.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche	12.00 Uhr Erntedankfest mit dem Robert Schumann Chor
		18.00 Uhr Hl. Messe	

## Herz Jesu

## St. Otto

Mo	25.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	26.9.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	27.9.	9.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	28.9.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	29.9.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	30.9.			18.00 Uhr Vorabendmesse

### So, 1.10.

#### 26. Sonntag im Jahreskreis

Ez 18,25-28/ Phil 2,1-11/ Mt 21,28-32

**Kollekte:** Für die Druckkosten des „Doppelfenster“

**Türsammlung:** Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

		10.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Kinderkirche	
		18.00 Uhr	Hl. Messe	
				12.00 Uhr Gottesdienst mit Chorwerken aus fünf Nationen
Mo	2.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	3.10.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	4.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	5.10.	8.00 Uhr	Hl. Messe	
				20.00 Uhr Gebetskreis
Fr	6.10.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	7.10.			18.00 Uhr Vorabendmesse

### So, 8.10.

#### 27. Sonntag im Jahreskreis

Jes 5,1-7/ Phil 4,6-9/ Mt 21,33-42.44.43

**Kollekte:** Für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde

		10.00 Uhr	Hl. Messe	
		18.00 Uhr	Hl. Messe	
				12.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche
				17.30 Uhr sonntagabend_ siebzehnuhndreißig – Gemeinsam im Glauben unterwegs
Mo	9.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	10.10.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi	11.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	12.10.	8.00 Uhr	Hl. Messe	

## Herz Jesu

## St. Otto

Fr	13.10.	18.00 Uhr Hl. Messe	18.00 Uhr Stille Anbetung
		19.00 Uhr Taizé-Andacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen	
Sa	14.10.		18.00 Uhr Familiengottesdienst

**So, 15.10.**  
**28. Sonntag im Jahreskreis**  
 Jes 25,6-10a/ Phil 4,12-14.19-20/ Mt 22,1-14  
**Kollekte:** Für den Umbau und die Sanierung der St. Hedwigs-Kathedrale

		10.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	16.10.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	17.10.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	18.10.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	19.10.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	20.10.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	21.10.		18.00 Uhr Vorabendmesse

**So, 22.10.**  
**29. Sonntag im Jahreskreis**  
 Jes 45,1.4-6/ 1 Thess 1,1-5b/ Mt 22,15-21  
**Kollekte:** MISSIO-Kollekte (Weltmissionssonntag)

		10.00 Uhr Hl. Messe, Verabschiedung von Sr. Bernadette und Sr. Monika	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Hl. Messe	
Mo	23.10.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	24.10.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	25.10.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	26.10.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	27.10.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	28.10.		18.00 Uhr Vorabendmesse

**So, 29.10.**  
**30. Sonntag im Jahreskreis**  
 Ex 22,20-26/ 1 Thess 1,5c-10/ Mt 22,34-40  
**Kollekte:** Für unsere Kindertagesstätten (Pfarreikollekte)

		10.00 Uhr Familienmesse als Startgottesdienst der RKJW	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Hl. Messe	

Mo	30.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Di	31.10.	7.00 Uhr	Hl. Messe	
<b>Mi, 1.11.</b> <b>Allerheiligen, Hochfest</b> Offb 7,2-4.9-14/ 1 Joh 3,1-3/ Mt 5,1-12a <b>Kollekte:</b> Für die liturgische Ausstattung (Pfarreikollekte)				
Do	2.11.	9.00 Uhr	Hl. Messe	
		18.00 Uhr	Hl. Messe	
		8.00 Uhr	Hl. Messe	
		18.00 Uhr	Hl. Messe mit dem Gedenken an die Verstorbenen, besonders des letzten Jahres	
Fr	3.11.	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Sa	4.11.			18.00 Uhr Vorabendmesse
<b>So, 5.11.</b> <b>31. Sonntag im Jahreskreis</b> Mal 1,14b-2,2b.8-10/ 1 Thess 2,7b-9.13/ Mt 23,1-12 <b>Kollekte:</b> Bernhard-Lichtenberg-Kollekte <b>Türsammlung:</b> Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde				
		10.00 Uhr	Hl. Messe	
		18.00 Uhr	Hl. Messe	12.00 Uhr Familienmesse als Abschluss der RKJW



**Stiftung Katholisches Gemeindeleben in Zehlendorf**

**Notwendiger denn je!**

Helfen Sie mit, das Gemeindeleben von Herz Jesu und St. Otto zu fördern

Es sind viele kleine und große Projekte, die unser Gemeindeleben lebendig erhalten. Dafür braucht es Zeit (Mitmachen!) und Geld (Zustiftungen/Spenden).

**Herzlichen Dank!**

Informationen über das Pfarrbüro: Tel: 801 70 40,  
 pfarrbuero@johannesboscoberlin.de oder  
 Prof. Dr. Diethard Bühler: diethard.buehler@thebuehlers.net

Zustiftung oder Spende bitte auf folgendes Konto:  
 PAX Bank e. G., IBAN: DE 18 3706 0193 6005 6380 10



### **Bibelkreis:**

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 10:30 im Scharfestift, Hobbyraum, ab 13.09.2023

### **Caritaskreis in St. Otto**

Kontakt Renate Becker: Tel. 815 89 89

### **Don Bosco Gruppe**

Für Kinder von 10 - 14 Jahre  
Donnerstag von 16.30 - 17.30 Uhr  
in Herz Jesu

### **Gebetskreis St. Otto**

Immer mittwochs um 8.00 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr.  
Mail-Verteiler Kontakt:  
sebastianjs@yahoo.com

### **Deutsche Pfadfinderschaft Sankt**

#### **Georg (DPSG)**

Wölflinge (7-10 Jahre)  
Di. 17.00-18.30 Uhr  
Leitung: Hanna Greeves, Jakob Fernando und Dorothee Fenski

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr  
Leitung: Inken Kowalewski, Jannik Eßer und Pia Röwekamp  
Pfadfinder (13-16 Jahre)  
Mi. 19.00-20.30 Uhr  
Leitung: Carolin Haupt, Sebastian Kandler und Tiemo tom Dieck

Rover (16-21 Jahre )

Di. 20.00-21.30 Uhr  
Leitung: Jakob Hein

Stammesvorstand: Sebastian Kandler, Luisa Flechsig und Jakob Hein (Kurat)  
Kontakt:pfadfinder@dpsg-sankt-otto.de

<http://dpsg-sankt-otto.de/>

Bei Interesse bitte zunächst via Mail Kontakt aufnehmen

### **Gruppe 60plus**

Di. 26.09. Schlossgarten Charlottenburg  
„Von der französischen zur englischen Gartenkunst“ -Führung - Treffen um 9.45 Uhr am S Bhf. Zdf.

Di. 24.10. Invalidenfriedhof in Berlin-Mitte - Führung - Treffen um 9.45 am S Bhf. Zdf.

Anmeldung bei Frau Beuker, Telefon 815 31 88, 0170 963 55 44

### **Doppelkopfgruppe**

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat um 17.00 Uhr  
im Konferenzraum von St. Otto

### **Jugendgruppe am Freitag**

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Otto. Informationen über Programm und für Fragen: Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

### **Männergruppe**

#### **ältere Männer - „Endspurt“**

Jeden letzten Montag im Monat im Gemeindehaus St. Otto, Beginn 19.00 Uhr

#### **Jüngere Männer – „Halbzeit“**

Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

### **Ministranten:**

#### **Ausbildungskurs in Herz Jesu:**

Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.  
ministranten.herzjesu@gmail.com.

#### **Ausbildungskurs in St. Otto**

Samstags: 16.30 - 17.30 Uhr  
ministranten-herz-jesu@t-online.De

### **„Spielcafé“**

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1. Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten verschiebt sich das Treffen auf den nächstliegenden Donnerstag 9.00-12.00 Uhr in Herz Jesu  
clarissamariamachura@icloud.com

### **Stille Anbetung**

Jeden 2. Freitag um 18 Uhr in St. Otto

---

### **Gruppe „Munter, Frühstück und mehr“ von Johannes Bosco**

Kontakt: herbert.loehr@kabelmail.de  
oder Tel.: 7743861

## Herzliche Einladung zum Seniorenmittagstisch!

**Wer?** Jeder, der nicht gerne alleine is(s)t  
**Wann?** Jeden Mittwoch um 12.00 Uhr  
**Wo?** Pfarrsaal Herz Jesu  
**Kosten** 7,- Euro (immer incl. Kaffee und Kuchen)  
**Anmeldung** bis zum Montag vorher unter 801 70 40  
oder per Mail unter: melanie.stern@johannesboscoberlin.de



## Musik

### Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr  
im Pfarrsaal von Herz Jesu

Interessenten melden sich bitte bei  
**Kirchenmusiker Johannes Kaufhold**  
Tel: 0160 94988761  
eMail: <mailto:johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de>

### **Familienchor und Familienmusikorchester**

Jeder kann bei den Familienmessen  
mitsingen und -spielen;  
bitte bei Johannes Kaufhold melden

### **Choralschola**

Nach Absprache

## Spatzenchor im September

5.9./12.9./19.9./**26.9.**

**Wer?** Kinder von 4 – 6 Jahren

**Wo?** St.Otto, Heimat 67/69

**Wann?** Dienstag 15.00 Uhr – 15.45 Uhr

**Wie?** 4 Termine 20 € pro Kind

Leitung: Colette Merkel

Kontakt: [colette.merkel@web.de](mailto:colette.merkel@web.de)



Der Spatzenchor singt wieder! Kinder zwischen 4 und 7 Jahren sind herzlich eingeladen, sich für das September- Singeprojekt anzumelden. Wir singen und spielen 4mal miteinander und musizieren beim letzten Termin (dick gedruckt) mit den Eltern und allen, die dabei sein möchten.

Die Kinder sind mit mir im Gemeindesaal und die Eltern könnten die Gelegenheit nutzen, bei einer Tasse Kaffee den Tag für 45min anzuhalten oder miteinander zu erzählen oder Handynachrichten abzuarbeiten oder schon mal zu lauschen oder die Stille der Kirche zu genießen, wo ein kurzer geistlicher Gedanke zu finden sein wird.

Frau Holst organisiert dieses Projekt mit mir gemeinsam.

Colette Merkel



## Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im September und Oktober ganz herzlich!



## Getauft wurde

14.07.	Charlotte Altenburg
12.08.	Mia Grillig
26.08.	Constantin Prömel



## Geheiratet haben

14.07.	Lina Tolkmitt und Adrian Fieting
--------	----------------------------------



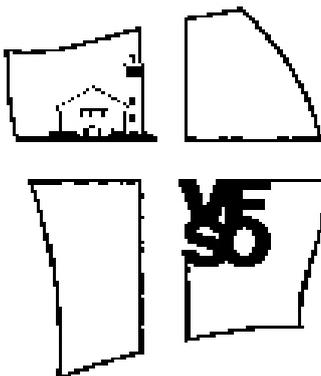
## In die Ewigkeit ging voraus

11.06.	Heinrich Werning	96 Jahre
16.07	Norbert Endres	92 Jahre
10.08.	Maria-Luise-Heidemann	88 Jahre

### An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster“ im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12  
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

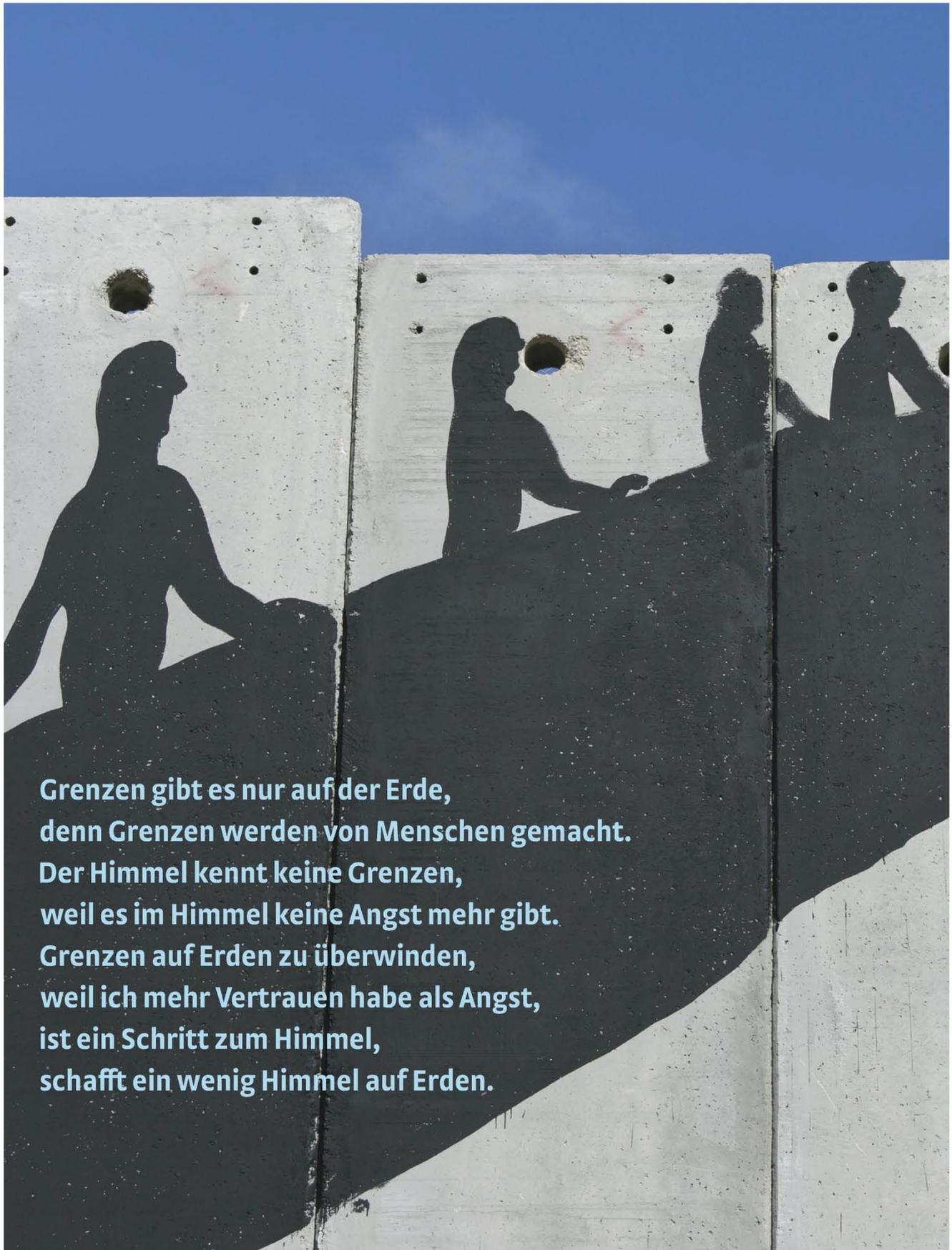


### Förderverein: Freunde von St. Otto

IBAN: DE34370601936001053017

Vorsitzende: Monika Jaster

m\_jaster@t-online.de



**Grenzen gibt es nur auf der Erde,  
denn Grenzen werden von Menschen gemacht.  
Der Himmel kennt keine Grenzen,  
weil es im Himmel keine Angst mehr gibt.  
Grenzen auf Erden zu überwinden,  
weil ich mehr Vertrauen habe als Angst,  
ist ein Schritt zum Himmel,  
schafft ein wenig Himmel auf Erden.**

# Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

---

## **Pfarrkirche Herz Jesu**

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Bus: 115, 285, 118 - Scharfstraße

**Tel. : 801 70 40**

## **Kirche u. Gemeindezentrum**

### **St. Otto**

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: [gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de](mailto:gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de)  
[www.johannesboscoberlin.de](http://www.johannesboscoberlin.de)

**Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten**  
**IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15**

---

**Pfarrer:** ab 1. Nowember 2023 Christoph Karlson

**Pfarrvikar:** Pfarrer Wolfgang Ruhnau; Tel: 805 862 971

eMail: [wolfgangruhnau@gmx.de](mailto:wolfgangruhnau@gmx.de)

**Kaplan:** Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914

eMail: [alberto.gatto@erzbistumberlin.de](mailto:alberto.gatto@erzbistumberlin.de)

**Diakon:** Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: [andreas.kopf@erzbistumberlin.de](mailto:andreas.kopf@erzbistumberlin.de)

**Gemeindereferentin:** Bettina Birkner, Tel: 01633834344

eMail: [bettina.birkner@erzbistumberlin.de](mailto:bettina.birkner@erzbistumberlin.de)

**Pfarrassistentin:** Melanie Stern, Tel.: 801 70 40

eMail: [melanie.stern@johannesboscoberlin.de](mailto:melanie.stern@johannesboscoberlin.de)

**Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime:** Emmanuel Munteh

Tel. 030 / 8102 - 1297

**Gemeinderatsvorsitzende:** Gabriele Bühler

eMail: [gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de](mailto:gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de)

**Kirchenmusiker:** Johannes Kaufhold, eMail: [johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de](mailto:johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de)

Tel: 0160/94988761

**Präventionsbeauftragte:** Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein

eMail: [praevention@herzjesuberlin.de](mailto:praevention@herzjesuberlin.de)

**Kindertagesstätte St. Otto:** Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,

Fax: 81 00 30 70, eMail: [info@kita-sankt-otto.de](mailto:info@kita-sankt-otto.de) Leitung: Theresia Guhl

**Kindertagesstätte St. Josefshaus:** Clayallee 320, 14169 Berlin,

Tel: 811 68 37, Leiterin: Sr. Bernadette Ulbrich

**Caritas Sozialstation:** Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

---

**Herausgeber des „Doppelfenster“:** Gemeinderat

**Redaktion:** Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski,  
Tamara Körper, Ulrich Zabel

Neue eMail: [redaktion.doppelfenster@johannesboscoberlin.de](mailto:redaktion.doppelfenster@johannesboscoberlin.de) **NEU!**

**Auflage:** 2300 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

**Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (November): 31.10.23**

**Redaktionsschluss: 23.10.2023**